

## Beschluss WP6.1. Polizei im Land besser ausstatten.

Gremium: LDK  
Beschlussdatum: 05.06.2021  
Tagesordnungspunkt: WP6. Wir schützen die Bürgerrechte!

### Text

- 1 Eine personell, fachlich und materiell gut ausgestattete Landespolizei
- 2 garantiert den Bürger:innen dieses Landes die ihnen zustehenden Rechte und
- 3 festigt damit unseren demokratischen Rechtsstaat. Wir wollen eine bürgernahe und
- 4 bürgerfreundliche Polizei, die sowohl im analogen als auch im digitalen Raum
- 5 ansprechbar und erreichbar ist, nicht nur in den Städten, sondern auch auf dem
- 6 Land. Wir wollen präventive Angebote überall intensivieren, damit Kriminalität
- 7 gar nicht erst entstehen kann.
  
- 8 Das hohe Durchschnittsalter und eine andauernd starke Überlastung führen
- 9 weiterhin zu einem hohen Krankenstand bei den Beamt:innen. Trotz der Kehrtwende
- 10 der Landesregierung bei den Einstellungszahlen stagniert die Anzahl der aktiven
- 11 Polizeibeamt:innen aufgrund der vielen Altersabgänge.
  
- 12 In den vergangenen Jahren wurden mehrfach Verbindungen von Polizisten in die
- 13 rechtsextreme Szene, unter anderem zur Preppergruppe "Nordkreuz", aufgedeckt.
- 14 Einen von ihnen verurteilte das Landgericht Schwerin u.a. wegen Verstoßes gegen
- 15 das Kriegswaffenkontrollgesetz zu einer Bewährungsstrafe. Die Landespolizei muss
- 16 unsere demokratischen Errungenschaften sowohl nach außen, aber auch nach innen
- 17 konsequent verteidigen. Wir wollen eine Polizei frei von Diskriminierung,
- 18 Rassismus und rechtsextremen Einstellungen.
  
- 19 Die Polizeiliche Kriminalitätsstatistik, PKS, ist vorrangig ein Arbeitsnachweis
- 20 der Polizei, der nur das kriminologische Hellfeld betrachtet. Ihre Zahlen lassen
- 21 sich ohne wissenschaftliche Einordnung weder zwischen verschiedenen Delikten,
- 22 noch über die Jahre seriös vergleichen. Hinzukommt, dass sie kaum Rückschlüsse
- 23 auf die Motivation zulassen, weil politische Gewalttaten entweder in den
- 24 Dienststellen nach unterschiedlichen Kategorien „einsortiert“ werden oder aber
- 25 Gewalt gegen einzelne Bevölkerungsgruppen, wie z.B. LSBTIQ, Frauen und Mädchen,
- 26 Religionsgemeinschaften oder aufgrund ethnischer Herkunft gar nicht erfasst
- 27 wird.

28 Für eine bürgernahe Polizei wollen wir:

- 29 • eine Reform der Aus- und Fortbildung der Landespolizei, die eine  
30 Spezialisierung auf Schutz- oder Kriminalpolizei ermöglicht und einen  
31 höheren Anteil an politischer Bildung vorsieht.
- 32 • die zur Erfüllung der Aufgaben erforderliche Ausstattung für  
33 Polizeibeamt:innen.
- 34 • ein:n unabhängige:n Polizeibeauftragte:n, an die sich nicht nur  
35 Polizeibeamt:innen, sondern auch alle Bürger:innen mit Hinweisen und  
36 Beschwerden wenden können.
- 37 • eine wissenschaftliche Längsschnittstudie, die, als Reaktion auf  
38 rechtsextremistische Vorkommnisse bei der Landespolizei,  
39 Motivationsveränderungen bei den Beamt:innen untersucht.
- 40 • ausreichend Neueinstellungen, um mindestens die Altersabgänge  
41 auszugleichen
- 42 • einen periodischen Sicherheitsbericht, der die PKS unter Einbeziehung von  
43 Wissenschaft und Zivilgesellschaft allgemeinverständlich ergänzt.
- 44 • eine landesweit einheitliche Erfassung von gruppenbezogener  
45 Hasskriminalität, etwa gegen LSBTIQ, Religionsgemeinschaften, Frauen und  
46 Mädchen oder auf Grund ethnischer Herkunft in der PKS.